

<b>Zeitschrift:</b>	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
<b>Herausgeber:</b>	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
<b>Band:</b>	43 (1970)
<b>Heft:</b>	5
<b>Rubrik:</b>	Sektionsmitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5400 Baden, G (056) 75 26 04, P (056) 2 51 67. Vizepräsident: Oberstlt Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil, G (051) 34 37 44, (061) 23 98 57, P (051) 97 43 93. Zentralsekretär: Wm Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw Walter Bossert, Kestenbergstrasse 21, 5200 Windisch, G (056) 41 18 61. Zentralverkehrsleiter Basisnetz: Oblt Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, G (033) 56 13 26, P (031) 53 28 45. Zentralverkehrsleiter Uem: Oblt Hans Rist, Herbartstrasse 3, 8004 Zürich, G (051) 23 17 00, P (051) 27 65 36. Zentralverkehrsleiterin Bft: DC Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Präsident der Techn. Kommission: Hptm Heinrich Schürch, Mühlengasse 1, 8902 Urdorf, G (051) 98 88 33. Zentralmaterialverwalter: Adj Uof Albert Heierli, Bergstrasse 12, 3028 Spiegel-Bern, G (031) 41 12 12, P (031) 53 49 38. Chef Funkhilfe: Wm Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham, G (042) 24 32 06, P (042) 36 17 97. Redaktor des «Pionier»: Wm Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 5 23 14. Chef Werbung und Propaganda: Adj Uof Marcus Krapf, Neuwiesenweg 2, 8128 Hinteregg, G (051) 34 80 80, P (051) 86 00 86. Mutationssekretär: Fk Walter Kropf, Ringstrasse, 3361 Aesch, G (065) 2 38 76, P (063) 5 37 69 von 19–20 Uhr. Beisitzer: Oblt Jean Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 46 12 75; Wm Dante Bandinelli, via Fossato, 6512 Giubiasco, G/P (092) 5 12 33. Protokollführerin: Grfhr Heidi Stirnimann, Acheregg, 6362 Stansstad, G (041) 84 18 18, P (041) 84 15 69.

## Sektionsmitteilungen

### Sektionen des EVU

#### Sektion Aarau

Paul Roth, Kilbig 488, 5016 Obererlinsbach

#### Sektion Appenzell

Hanspeter Fässler, Obere Bahnhofstrasse, 9050 Appenzell

#### Sektion Baden

Peter Knecht, Quellstrasse 4, 5415 Nussbaumen, Postfach 108, 5400 Baden

#### Sektion beider Basel

Walter Wiesner, Spalentorweg 45, 4000 Basel

#### Sektion Bern

Kilian Roth, Haslerstrasse 21, 3000 Bern Postfach 1372, 3002 Bern

#### Sektion Biel/Bienne

Offizielle Adresse: Postfach 855, 2501 Biel-Bienne 1  
Präsident: Eduard Bläsi, Sandrainstrasse 11, 2500 Biel-Bienne, P (032) 2 39 31, G (065) 8 86 21

#### Sektion Engadin

Heinz Röthlisberger, Casa S. Gian II, 7500 St. Moritz-Bad

#### Sektion Genève

André Longet, 43, av. des Morgines, 1213 Petit-Lancy

#### Sektion Glarus

Peter Meier, Mattstrasse 20, 8754 Netstal

#### Sektion Langenthal

Erhard Schmalz, Hard, 4912 Aarwangen

#### Sektion Lenzburg

Hans-Peter Imfeld, Ringstrasse Nord 25, 5600 Lenzburg

#### Sektion Luzern

Rudolf Karrer, Erlenring 19, 6020 Emmenbrücke

#### Sektion Mittelrheintal

Paul Breitenmoser, 9445 Rebstein

#### Sektion Neuchâtel

Claude Herbelin, 41, rue Louis d'Orléans, 2000 Neuchâtel

#### Sektion Olten

Heinrich Staub, Kanalweg 13, 4800 Zofingen

#### Sektion Schaffhausen

Werner Jäckle, Rosenbergstrasse 21, 8200 Schaffhausen

#### Sektion Solothurn

Rudolf Anhorn, St. Josefsstrasse 24, 4500 Solothurn

#### Sektion St. Gallen

Anton Lütöp, Moosstrasse 29a, 9014 St. Gallen

#### Sektion St. Gallen Oberland/Graubünden

Anton Ochsner, 7180 Disentis

#### Sektion Thalwil

Sonnmatstrasse 5, 8920 Wädenswil (Schlenker)

#### Sektion Thun

Erwin Grossniklaus, Uttingenstrasse, 3138 Uetendorf, P (033) 45 24 73, G (033) 2 48 13

#### Sektion Ticino

Mirto Rossi, via Mirasole, 6500 Bellinzona Cassella postale 100, 6501 Bellinzona

#### Sektion Thurgau

Franz Brunner, Haldenstrasse 3, 8280 Kreuzlingen

#### Sektion Toggenburg

Heinrich Güttinger, Schulhaus, 9615 Unterwasser

#### Sektion Uri/Altendorf

Franz Willi, Schützengasse 9, 6460 Altdorf

#### Sektion Uzwil

Hans Gemperle, Neuhofstrasse 2a, 9240 Uzwil

#### Sektion Vaudoise

François Dayer, 10, chemin de la Rochelle, 1008 Prilly

#### Sektion Zug

Hansruedi Gysi, Alpenblick 5, 6330 Cham

#### Sektion Winterthur

Jakob Maurer, Pappelstrasse 6, 8305 Dietlikon

#### Sektion Zürich

Werner Kuhn, Oleanderstrasse 8, 8050 Zürich Postfach 876, 8022 Zürich

#### Sektion Zürichsee rechtes Ufer

P. Meier, im Ibach, 8712 Stäfa Telefon (051) 74 50 40

#### Sektion Zürcher Oberland/Uster

Eugen Späti, Flawilerstr. 209, 9532 Rickenbach

### Aarau

Der SM-Kurs ist abgeschlossen und ich bin mit den Leistungen der Teilnehmer sehr zufrieden gewesen. Leider muss ich bedauern, dass wiederum sehr wenige Aktive (4) am Kurs teilgenommen haben und damit die Mindestanforderung für das laufende Dreijahres-

programm bereits im ersten Jahr kaum erfüllt sein wird – schade! Mit einer begeisterten Zusage an der GV ist es leider nicht getan. – Für alle schon eingegangenen Jahresbeiträge danke ich bestens und rufe die übrigen Mitglieder auf, dem Beispiel zu folgen. – Noch etwas Administratives: ich bin jetzt telefonisch in Brugg erreichbar unter (056) 41 72 00 (Grieder). E. Meister, Kassier

Der zu Ende gegangene Funkerkurs hat unserer Sektion eine erfreuliche Anzahl neuer Jungmitglieder eingebracht, die wir in unseren Reihen herzlich begrüssen. Wir hoffen, dass sie sich mittwochs auch ab und zu zeigen werden; es wären einige interessante Arbeiten auszuführen. Im weiteren sei die erfolgreiche Werbung des Morselehrers bestens verdankt. Wahrer Zug

### Bern

Im laufenden Monat stehen folgende Übermittlungsdienste auf dem Programm: 8. bis 10.: Schweizerischer Zweitagemarsch; 18.: Cup-Final auf dem Stadion Wankdorf; 30. bis 31.: Flugzeugschau auf dem Belpmoos. Für diesen Anlass müssen bereits am Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr 4 Mann für den Parkineweisdiens eingesetzt werden. Für alle erwähnten Anlässe können noch Anmeldungen berücksichtigt werden. hw

Unsere Baracke wurde am 11. April einer gründlichen Reinigung unterzogen. Den uner-

mödlichen Helfern P. Hauser, P. Krähenbühl, M. von Gunten und allen voran unserem «weissen Wirbelwind» Erika Minnig, sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt. Eine grosse Bitte an alle Barackenbenützer: Man verlasse die Baracke immer in sauberem Zustand (Aschenbecher geleert, ein Ghüderchübu ist vorhanden. Die Equipe der nächsten Frühlingsputze wird euch dankbar sein. hw

Um die Uem und Bft FHD der Sektion Bern aus dem «Dornröschenschlaf» zu wecken, haben die Leiterinnen, Erika Minnig und Regula Sangiorgio, beschlossen, in beiden Gruppen zusammenzuarbeiten. Als erstes wird im Mo-

nat Mai ein Tf-Zentralen- oder Funkerkurs organisiert. Anmeldungen sind direkt an E. Minnig zu senden. Der Vorstand hofft sehr, dass die Bemühungen der beiden Kameradinnen erfolgreich sein werden. hw

Mit dem Jahresprogramm wurde Ihnen in den letzten Tagen auch wieder der ominöse grüne Zettel ins Haus gebracht. Laut Hauptversammlungsbeschluss wurde der Jahresbeitrag 1970 wie folgt neu angesetzt: Aktive und Passive Fr. 15.–, Jungmitglieder Fr. 8.–. Um dem Kassier unnötige Mehrarbeit zu ersparen, ist er dankbar wenn der Beitrag bis Ende Mai bezahlt wird. Merci! hw

### Baden

Fachtechnischer Kurs · Wie im Programm vorgesehen, führen wir einen Kurs über die Funkstation SE-222 durch. Dieser findet jeweils am Dienstag von 19.30 bis 22.00 Uhr statt und zwar Schulhaus Altenburg in Wettingen (Freizeitwerkstatt). Erster Kursabend: 2. Juni 1970 (Achtung: zählt für die Jahresmeisterschaft). Als Abschluss dieses Kurses folgt eine Felddienstübung, die in Zusammenarbeit mit der

Sektion Luzern durchgeführt wird. Felddienstübung · Datum: 4./5. Juli 1970. Die Art der Durchführung sowie die während der Übung zu beziehenden Standorte sind noch nicht publikationsreif. Als Übungsleiter der Sektion Baden wird Adj Edi Marti amtieren. Auch wenn diese Übung dem SE-222-Kurs unmittelbar folgt, ist nicht gesagt, dass nur dieses Gerät eingesetzt wird. Bis jetzt steht lediglich fest, dass wir keine eigenen Drahtmittel einsetzen wollen. Der Vorstand bittet um eine grosse Teilnehmer-

zahl (Achtung: zählt für die Jahresmeisterschaft).

Anmeldungen nimmt der Präsident jederzeit gerne entgegen. Es wird allerdings noch ein spezieller Anmeldetalon verschickt!

—, der buschtelegraph meldet: es lohnt sich ausnahmsweise sehr, das nächste zirkular genau durchzulesen. es kann darin ein sehr wertvoller Hinweis auf eine absolut neuartige Veranstaltung, ein richtiges happening, gefunden werden.—. sa

## Biel/Bienne

Kegelabend · Am 1. Mai findet anlässlich des Stamms eine weitere Auflage unseres erfolgreich verlaufenen Kegelabends statt. Wir treffen uns diesmal ab 20 Uhr im Restaurant «A la bonne Auberge» (beim Farelhaus) am oberen Quai. Zwei Kegelbahnen sehen unserem sichern Auge und einer liebevollen Behandlung entgegen.

Vorstandssitzung · Am 15. Mai findet eine Vorstandssitzung statt. Die Vorstandsmitglieder werden noch durch Zirkular aufgeboten. Dieses Datum bitte freihalten!

JM-Übung · Unter der Leitung unseres Kameraden Paul Tanner findet am 23./24. Mai die Jungmitgliederübung ESTHER statt. Dieses Datum ist verbindlich, sofern uns der Wettergott – der sich wahrscheinlich in letzter Zeit nicht so recht wohl fühlte – keinen Strich durch die Rechnung macht.

FD-Übung · Voranzeige: Für diese Übung haben sich folgende Sektionen zusammengefunden: Aarau, Biel, Mittelrheintal, St. Gallen, Thalwil und Thun. Übungsleiter Kamerad Teddy Rothern. Die andern Chargen sind bereits verteilt.

## Genève

Le chroniquer de service prie tous les membres de l'excuser de son (long) silence et ne cherchera pas à l'expliquer car de toute façon il sait qu'il a tort! Ceci dit passons aux choses sérieuses. Nous commencerons par les choses désagréables. Nous voulons parler des membres n'ayant pas acquitté leur cotisation 1969. N'ayant pas répondu à l'appel lancé dans le «Pionier» de février ni à celui du président dans le courant du mois de mars, le comité, à regret, se voit dans l'obligation de les radier du rôle de la section; ce sont MM. DETRAZ Gérald, GUIGNARD Dominique, SCHORPP Pierre, SUDAN Reynald, PROBST Jean-Pierre, SCHREYER Pierre-Jean. Il est rappelé 1° que les radiés pour non-paiement de la cotisation ne pourront faire partie d'une section AFTT quelconque sans acquitter l'arrière et 2° qu'ils peuvent introduire un recours à la prochaine Assemblée générale.

Manifestations · Le 14 mars dernier a eu lieu la traditionnelle course d'Eaumorte organisée par l'ACS. Nos camarades Jost Walter et Zimmermann Ulric (sans H!) ont assuré les liaisons à l'entière satisfaction des organisateurs (avec S!).

Le 21 mars s'est déroulée la 2<sup>e</sup> marche populaire internationale de Genève. L'équipe habituelle des mordus a parcouru 18 km dans la région de Vernier-Peney-Satigny.

Encore une marche les 4 et 5 avril: celle organisée par la Société de tir «La Centrale» de

Einsatzort der Sektion Biel Schulhaus Sahligut. In zwangloser Folge versuchen wir, unsere Mitglieder künftig mit den Informationsblättern «Kurzmeldungen BLITZ» über sämtliche Tätigkeit im Verein zu orientieren. Die Nummer 1 ist bereits erschienen und steht Modell für weitere Erscheinungen.

Jahresbewertung · Versuchsweise werden wir via Mitgliederkontrolle und Präsenzbuch eine Jahresbewertung für jedes einzelne Mitglied durchführen. Eine provisorische Bewertungstabelle ist in Vorbereitung. Die ersten drei Ränge werden belohnt (je drei für Aktiv- und Jungmitglieder). Mit diesem System hoffen wir, etwas mehr Leben in die Bude zu bringen.

Yogi Anschliessend beiliegender -pt- Bericht

Etwas ganz Neues für unsere Jungmitglieder: auch für euch wird ein Jungmitglieder-Höck eingeführt, der zum ersten Mal am Freitag, dem 8. Mai um 20.00 Uhr im Tea Room Acqua, Neuengasse, stattfinden wird. Die Traktanden sind:

1. Was erwartet ihr von der Jungmitglieder-übung?
2. Was haltet ihr von einer zweiten Jungmit-

Carouge. Les liaisons ont été assurées au moyen de SE 101. Une ambulance militaire devait être de la partie. Celui qui vous écrit l'a attendue tout le samedi matin, en vain. Le lieutenant-médecin était sans doute malade... C'est avec beaucoup de résignation que je me suis «enfilé» à la buvette du stand. Ont assuré les liaisons pour cette manifestation MM. Boller, Longet, Giacometti, Leuenberger, Schereschewski, Krähenbühl, Freidig et Sommer. En outre nos amis Tournier, Jost et Denkinger ont marché pour récolter la médaille.

A l'occasion de l'inauguration de la nouvelle piste à huit couloirs à revêtement en «AKUS» du stade de Champel, la Ville de Genève organise une réunion internationale d'athlétisme Suisse-Belgique-Pays-Bas qui aura lieu le samedi 6 juin 1970. Afin de rendre cette manifestation spectaculaire, il est indispensable que toutes les épreuves se succèdent très rapidement. A cet effet, la Ville nous a prié d'étudier les possibilités de liaisons que nous sommes à même de leur fournir. Pour mener à bien la tâche demandée, le comité a besoin d'une quinzaine de membres. Les intéressés sont priés de s'inscrire sans tarder auprès du président.

Nous rappelons à tous les membres la sortie surprise prévue pour le samedi 23 mai 1970. Que chacun retienne d'ores et déjà cette date. Pour sa première séance de l'année, le comité s'est réuni à Morges chez notre ancien président et ami Roger Zimmermann. La channe qui lui avait été offerte en raison de son acti-

Dann finden vom 4.-7. Juni in Payerne die Schweizerischen Unteroffizierstage (SUT) statt. Unsere Sektion ist eine Zweigsektion des UOV Glarus. Ich erachte es als meine Pflicht, etwaiige Interessenten auf diesen Grossanlass aufmerksam zu machen. Es mag interessieren, dass eine Disziplin mit unseren Aufgaben et-was zu tun hat: es geht um die Funkführung. Nach meinen Erkundigungen anlässlich eines Militärdienstes in Bülach wäre es möglich, ein bei den Uebermittlungstruppen neu eingeführtes Richtstrahlgerät anlässlich einer Demonstration kennenzulernen. Bevor ich aber weiter-

sich daher den 6. Juni 1970. – Im Lokal liegen noch ca. 11 km verseiltes Kabel. Da die Kabel auf fremden Bobinen aufgehästelt sind, müssen diese Kabel auf sektionseigene Bobinen gespult werden. Interessenten sind gebeten, anlässlich des Sendeabends am Mittwoch, Fronarbeit zu leisten. Besten Dank. – Wir rufen

70. Geburtstag. Lieber Kari, wir hoffen, wir können noch manches Jahr auf Deine tatkräftige Mithilfe zählen und wünschen dir weiterhin gute Gesundheit und alles Gute. Wie uns der Buschtelegraph meldet, verheiratet sich Theres Frei am 2. Mai in der Schloss-

glieder-Übung mit der Sektion Solothurn?

3. Was erwartet ihr überhaupt vom ganzen Jahr?

4. Besprechung über ein neues Lokal für den Jungmitglieder-Höck.

5. Kleine Theorie über Sprechfunkregeln.

6. Gemütliches Beisammensein.

Doch hier haben wir ein anderes Motto: «Ich bin dabei!» Somit darf jeder Kritik über den Verein ausüben. Es geht nicht um: warum mitmachen, da wird sowieso nichts geboten? Wir müssen ja nur alle Jahre den Mitgliederbeitrag zahlen. Es liegt nicht nur am Vorstand, sondern auch an euch. Denn in der Vereinsliste eingeschrieben zu sein, genügt leider nicht. Denn was ist schon ein Plattenspieler ohne Platten. Ja, ihr habt es erraten . . . nichts! Also, ihr seht, so geht es nicht weiter, darum bitten wir euch, merkt euch dieses Motto.

Die Jungmitgliederübung «ESTHER» mit anschliessender Mai-Bowle wurde dieses Jahr auf den 23. und 24. Mai angesetzt. Dieser Anlass wird auf ganz neuer Basis durchgeführt. Die Jungmitglieder werden telefonisch zum Mitmachen eingeladen. Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich der Organisator. pt

vité au sein de la section et les caquelons à fondue ont été largement mis à contribution. Un grand merci à notre camarade Roger et à sa charmante épouse, qui, malgré la vaisselle, a conservé son sourire. Doublement merci, Madame!

Dans le courant du mois de février, notre ami Jean Roulet a eu la douleur de perdre sa maman. Qu'il soit assuré de trouver ici la sympathie de tous ses amis de la section.

Le 31 janvier, notre camarade Pascal Grezet, dit «la Grenouille» a uni son sort à celui de Mademoiselle Claude Freidig, sœur de notre membre junior Alain Freidig. Nous présentons aux jeunes époux nos sincères vœux de bonheur accompagnés, comme de juste, de la . . . pince à spaghetti!

Enfin, nous sommes heureux d'accueillir dans les rangs de la section M. Alain Hiltbrunner, cpl cp radio 2. Le comité lui souhaite une cordiale bienvenue et ne doute pas de sa participation aux nombreuses manifestations auxquelles la section prend part.

Prochaine Assemblée de comité: mercredi 6 mai, 20 h 30 à l'Hôtel de Genève.

Rendons à César ce qui est à César. C'est notre très dévoué président André Longet qui a rédigé la majeure partie de ce compte-rendu. Le scribe n'y a ajouté que quelques mots et tapé l'article à la machine, ne serait-ce que pour prouver que sa machine à écrire n'est pas encore rouillée; avec un article tous les trois mois on pourrait en effet le penser!

M.A.S.

Schritte unternehme, muss ich wissen, wer an einer solchen Exkursion interessiert wäre. Ich möchte Euch bitten, mir eine diesbezügliche Mitteilung zu erstatten.

Dann möchte ich nochmals alle Sektionsmitglieder dringend auffordern, alle Änderungen des Grades, der Einteilung und vor allem der Adresse unverzüglich an mich zu melden. Meine neue Adresse: Talblick (Postfach), 8868 Oberurnen.

Auch im Monat Mai wird unser Sektionsleben in ruhigen Bahnen verlaufen. pm

nochmals in Erinnerung: am 13./14. und 19./21. Juni 1970 findet in Lenzburg das Kant. Turnfest statt. Da wir die Lautsprecheranlage auszuführen haben, sind wir auf tatkräftige Unterstützung durch die Mitglieder angewiesen. Entsprechende Einladungen mit den genauen Daten und Zeiten werden noch zugestellt. hpi

kapelle Sonnenberg, Stettfurt mit Herrn Willi Suhner. Wir wünschen dem jungen Ehepaar viel Glück und Gottes Segen für den weiteren Lebensabschnitt. Wir hoffen Theres, Du wirst trotz Deiner neuen Lebensaufgabe unsere Sektion nicht ganz vergessen.

## Glarus

Sicher habt Ihr nach der Lektüre des PIONIER gesehen, dass am 9./10. Mai in Locarno die Delegiertenversammlung stattfindet. Unsere Sektion hat Anrecht auf zwei Delegierte. Ich habe mich entschlossen, Godi um seine Teilnahme anzufragen. Nach seiner Zusage werden wir zu zweit in den sonnigen Süden reisen. Ich werde in einer neuen Mitteilung auf die Beschlussfassungen der Versammlung eingehen.

## Lenzburg

ACS-Autoslalom · Der Autoslalom auf der Fortsetzung der N 1 bei Lenzburg kann infolge Verzögerung der Bauarbeiten erst am 6. Juni 1970, und nicht wie bereits veröffentlicht, am 9. Mai 1970 durchgeführt werden. Man merke

## Luzern

Gratulationen · Mit viel Verspätung, aber deswegen nicht minder herzlich, gratulieren wir unserem Ehrenmitglied und früherem, langjährigem Vorstandskameraden Karl Rebel zum

Fachtechnischer Kurs TZ 64 · Am 25. März ist unser Kurs über die Tischzentrale 64 zu Ende gegangen. Mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 12 Anwesenden, war das Interesse während des ganzen Kurses sehr rege. Alle Teilnehmer machten sehr aktiv mit, so dass die Kursstunden jeweils sehr rasch vorbeigingen. Leider blieben die Telegräphler dem Kurs fern, dafür zeigten die Funker um so grösseres Interesse. Von den FHD, die immer klagen, sie hätten keine Übungsmöglichkeiten, kamen leider nur deren drei. Davon erst noch ein Nichtmitglied. Wir gedenken die TZ an unserer nächsten Felddienstübung einzusetzen. Wir danken unserem Kursleiter Kamerad Robert Amstad für seine grosse Arbeit und hoffen auch bei anderer Gelegenheit auf ihn zählen zu können. Ebenso danken wir Kamerad Anton Weber für seine Hilfe während des Kurses. Allen Kameradinnen und Kameraden danken wir für ihre Teilnahme an unserem Kurs.

Mannschaftswettkampf · Alle Interessenten für den Mannschaftswettkampf der Übermittlungstruppen SMUT 70, Funk und Draht, melden sich beim Präsidenten. Es gilt abzuklären, ob die Sektion Luzern eine Mannschaft stellen kann.

Mutationen · Adressänderungen, Änderungen im Grad und in der militärischen Einteilung sind immer sofort dem Präsidenten zu melden. Nur so entsteht in der Zustellung des «Pioniers» kein Unterbruch. Als neues Jungmitglied begrüssen wir Martin Wyss. Wir hoffen, er wird viele schöne Stunden mit unserer Sektion verleben.

Kegelabend · Kaum war das Radio- und Fernsehprogrammheft erschienen, kamen bereits die ersten telefonischen Entschuldigungen für den Aprilkegelabend. Wegen dem 3teiligen Krimi von Durbridge im Fernsehen musste leider der Abend abgesagt werden. Schon einmal waren wir nur 4 Personen auf der Kegelbahn, als im Fernsehen Vico mit dem Goldenen Schuss gesendet wurde. Wir hoffen mit unserem nächsten Datum mehr Glück zu haben und bitten alle Interessenten, den 21. Mai als Kegelabend zu notieren. Am ersten Donnerstag ist Auffahrt, am zweiten ist die Bahn bereits besetzt, so blieb für uns nur noch der Dritte.

Wettschiessen 1970 · Alle Kameradinnen und Kameraden sind eingeladen am 23. Mai ab 13.30 Uhr an unserem Sektionswettschiessen teilzunehmen. Im Stand B beim UOV der Stadt

Luzern schiessen wir unser gewohntes Programm, 10 Schuss Einzel, Scheibe A 10, 6 Schuss, Scheibe B, 2 Serienfeuer à 3 Schuss in 60 Sekunden. Dieses Schiessen ist eine gute Übung für den bevorstehenden WK und das Feldwettschiessen. Munition und Standgeräte werden von der Sektionskasse getragen und die ersten Drei erhalten erst noch eine Anerkennungsplakette. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme, besonders da alles gratis ist.

Gesucht werden Mitglieder die uns beim Leitungsbau für das Kant. Schützenfest helfen. Gearbeitet wird jeden Abend vom 8. bis 13. Juni bei den Schießständen. Es wird die übliche Rotseeeentschädigung ausbezahlt. Anmeldung sofort an Telefon 5 11 63 oder schriftlich an: A. Weber, Haldenring 1, 6020 Emmenbrücke. Voranzeige: Unsere diesjährige Felddienstübung wird am 4. und 5. Juli durchgeführt. Als Gegenstation hat sich die Sektion Baden anerboten. Ein Zirkular mit dem Anmeldetalon folgt in den nächsten Tagen.

Allen Kameradinnen und Kameraden die mit der Uem Abt 8 in den WK gehen, wünschen wir einen schönen und kurzweiligen Dienst.

e.e

## Mittelrheintal

Unter der strammen Leitung von Präsident Paul Breitenmoser fand am 28. Februar die diesjährige Hauptversammlung statt. Der schriftlich vorgelegte, geistreich abgefasste Jahresbericht sowie das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung wurden einstimmig genehmigt. Neu in den Vorstand wurde der Neo-Feldweibel Jürg Burkhardt gewählt, der sich nun wie folgt zusammensetzt. Präsident: Paul Breitenmoser, Vizepräsident und Techn. Leiter: Jürg Burkhardt, Kassier und Mutationsführer: Joseph Gei-

ger, Aktuar und Obmann Sektionsmeisterschaft: Hans Rist, Materialverwalter (27 Briefbogen); Ernst Schmidheiny, Public Relations: Roland Kurtz, Beisitzer: Urs Schneider. Als neuer Revisor beliebte Fredi Zäch.

Im diesjährigen Programm figurieren u.a. ein fachtechn. Kurs TZ 64, der zusammen mit der Sektion St. Gallen unter der Leitung von Kläus Looser demnächst durchgeführt wird (die persönlichen Einladungen sind im Druck, Fahrgemeinheiten via Präsident organisieren), eine Felddienstübung im Laufe des Sommers sowie der traditionelle Ausflug im Herbst.

Generalversammlung · Wir laden unsere Mitglieder zur Generalversammlung ein, welche am 12. Mai 1970, um 20 Uhr im Restaurant

ger, Aktuar und Obmann Sektionsmeisterschaft: Hans Rist, Materialverwalter (27 Briefbogen); Ernst Schmidheiny, Public Relations: Roland Kurtz, Beisitzer: Urs Schneider. Als neuer Revisor beliebte Fredi Zäch.

Die Sektionsmeisterschaft errang souverän Fredi Zäch. In diesem Zusammenhang darf ein neuer Spezialpreis, den Max Ita gespendet hat, bestens verdankt werden. Es ist unserem Ehrenmitglied hoch anzurechnen, dass er sich weiterhin um die Nachwuchsförderung innerhalb der Sektion bemüht.

Am 12. April fand in Altenrhein ein internationaler Skifftest statt, an dem drei Mitglieder

den Uebermittlungsdienst zur vollsten Zufriedenheit der Veranstalter versahen. Es gibt also

immer noch Idealisten, weitere können sich ein Beispiel nehmen!

cz

## Schaffhausen

## Solothurn

Für den 30. und 31. Mai 1970 haben wir eine Felddienstübung vorbereitet, die einige sehr interessante Überraschungen bringen wird.

## St. Galler Oberland/Graubünden

Die diesjährige Generalversammlung fand am 20. März 1970 im Hotel Post, Sargans, statt. Behandelt wurden die üblichen Traktanden gemäss den Vereinsstatuten. Der Mitgliederbestand am 1. Januar 1970 zeigte folgendes Bild: Jungmitglieder 5, 33 Aktivmitglieder, 57 Passivmitglieder, 1 Veteran, 1 Ehrenmitglied. Im Sektor Wahlen ergaben sich, da zwei Demissionen vorlagen, einige Veränderungen. Nicht mehr zur Wiederwahl stellten sich Stefan Notter, Chur und Guignard Max, Sargans. Neu gewählt

Zum Einsatz gelangen ausschliesslich Sprechfunkgeräte und in die Übung eingebaut wird ein fachtechnischer Kurs über «Verschleierte Sprache». Wir bitten, die entsprechenden Zirkulare und die Anmeldefrist zu beachten.

Der Uebermittlungsdienst am Hans-Roth-Waf-

wurden Markus Müller, Chur und Klaus Locher, Trübbach. Die Chargen wurden ebenfalls neu verteilt: Präsident: Anton Ochsner, Disentis; Vizepräsident a. i. Markus Müller, Chur; Aktuar Urs Vonlaufen, Gam; Kassier Martin Padun, Buchs; Verkehrsleiter, Übungsleiter Josef Willi, Kloten; Mutationsführer Werner Senn, Räfis; Materialverwalter Klaus Locher, Trübbach. Der Jahresbeitrag wurde neu festgesetzt: Aktive Fr. 13.—, Passive Fr. 10.— und Jungmitglieder Fr. 6.—. Das Jahresprogramm für 1970 sieht einen SE-407-Kurs vor, und eine FDUE, eine Exkursion auf den Pfänder wo die Sendeanlagen besichtigt werden können. In der all-

gemeinen Umfrage wurden verschiedene Fragen und Probleme behandelt und zur Diskussion gebracht, die auf ein reges Interesse stiessen. Mit dem obligaten Imbiss konnte darauf der Präsident die anwesenden 15 Mitglieder entlassen.

Claudia

ist nicht ein Name für eine kommende Felddienstübung, sondern so heisst die Tochter unseres Kassiers Martin Padun, Buchs, die am 26. Februar 1970 geboren wurde. Wir gratulieren ihm und seiner Frau recht herzlich und wünschen ein gutes Gedeihen.

## Thun

Gratulation · Unser Kamerad Fw Hans Ruchti hat sich verheiratet. Die EVU-Kameraden gratulieren den Neuvermählten herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Orientierung · Die Funkbude ist jeden Mitt-

woch ab 20 Uhr geöffnet. Momentan stehen eine alte Funkstation und ein Übungsnetz für Trainingszwecke im Morsen zur Verfügung. Es wird ein sektionsinternes «Funkbudeprogramm» ausgearbeitet, das ab zweiter Hälfte Mai steigen sollte.

Über den vorgesehenen fachtechnischen Kurs

und über die Felddienstübung, die wir in Verbindungsunion mit anderen Sektionen durchführen, orientieren wir im nächsten PIONIER. Für die Fortsetzung der vordienstlichen Funkkurse in Thun, wird ein Kursleiter gesucht. Interessenten melden sich bitte bei der Abteilung für Uebermittlungstruppen.

stu

## Thurgau

Als ich diese Zeilen zu Papier gebracht habe, war leider noch nichts über das Datum und den Ort der Besammlung für unseren gemütlichen Ausmarsch zu erfahren. Ich möchte daher auf das Zirkular verweisen, das inzwischen allen Mitgliedern zugestellt wurde. Der Vorstand hofft trotzdem auf eine gute Beteiligung. Fachtechnischer Kurs · Gemäss Dreijahresprogramm der Techn. Kommission des EVU, findet unser diesjähriger fachtechnischer Kurs

am 6./7. Juni 1970 in Romanshorn statt. Kurs-thema: TZ 64. Dieser Kurs ist nicht nur für Tg-, sondern auch für Fk-Pi interessant, Kursleiter: Kpl Jakob Heppeler. Tenu: Zivil. Die Firma Hydrel AG hat uns in verdankenswerter Weise wiederum die Lokalitäten für diesen Kurs zur Verfügung gestellt. Ich möchte darauf hinweisen, das gemäss Beschluss der GV, dieser Kurs am Samstagmorgen um 09.00 Uhr beginnt. Zählt für die Sektionsmeisterschaft 1970. Der Vorstand hofft auf eine gute Beteiligung und bittet, dieses Datum für die Sektion zu reser-

ieren. Nähere Angaben sind dem Zirkular zu entnehmen, das allen Mitgliedern zugestellt wird.

Jahresbeitrag · Die Einzahlungsscheine sind versandt und der Kassier bittet, diese rege zu benützen. Er dankt allen Kameraden, die ihren Obulus bereits entrichtet haben. Für alle anderen Kameraden ist es nun höchste Zeit, ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen, wenn sie nicht in den Besitz einer Nachnahme gelangen wollen. (Jahresbeitrag plus Porto und eine Busse von Fr. 2.—)

br

## Uri/Altdorf

Am Samstag, 23. Mai 1970 führen wir eine Alarmgruppenübung durch. Die genauen Details zu dieser Übung sind noch nicht bekannt.

Es wird jedoch jeder noch zur rechten Zeit darüber orientiert. Vorläufig genügt es, wenn ihr den 23. Mai für den EVU reserviert. Tr.

## Uzwil

Sendelokal: 9242 Oberuzwil, Restaurant «Land-

haus», Ladeneingang (Südseite, Ost). Im Sendelokal jeden Mittwoch Basisnetz ab 20 Uhr.

Vorstand 1970: Präsident Hans Gemperle,

Übungsleiter Albert Kohler, Sekretär Paul Meier, Kassier Peter Huber, Funkhilfeschef Dietrich Hämmerli, Sendeleiter Uli Lenherr, Übungsleiter Stv Bruno Koller. Hi

## Vaudoise

Cours technique sur la SE-222. Ce cours a débuté avec un retard moins grand que ne le laissait supposer le dernier communiqué, fort imprécis à ce sujet, ce dont votre chroniqueur s'excuse, car cela a causé peu de désarroi dans l'esprit de quelques membres qui s'étaient inscrits lors de l'assemblée générale. Ce cours aura donc débuté, comme annoncé dans la circulaire du 25 mars envoyée à cha-

cun, le mercredi 22 avril, à 20 h 30, au local de la Mercerie; sa durée sera de 4 mercredis et se terminera, par un exercice en campagne, l'après-midi du samedi 30 mai; tenue, fournie par l'arsenal, bleu, ceinturon et bonnet de police. Comme cet exercice tiendra lieu de sortie de printemps, une invite cordiale est faite à tous ceux qui, bien que n'ayant pas pris part au cours, s'intéresseraient au fonctionnement de la SE-222, de s'annoncer auprès de soit F. Dayer, ch. de la Rochelle, 10, 1008

Prilly, soit d'André Dugon, Mercerie 3, 1000 Lausanne soit de Roger EQUEY, chef du groupe d'Yverdon, Place de l'Hôtel-de-Ville 2, 1400 Yverdon. Courses de côté du Racing Motor Club de Suisse du 24 mai, sur le parcours Eclépens-Oulens s/Echallens; les intéressés voudront bien s'inscrire auprès du responsable: André Dugon, Mercerie 3, 1000 Lausanne. Prochaine séance de comité: exceptionnellement, jeudi 14 mai, à 20 h 00, au local de la Mercerie.

## Zug

Funkhilfe · Am Samstag, dem 11. April wurde die Funkhilfe alarmmäßig zu einem Einsatz aufgeboten. Im Bahnhof Baar stürzten infolge falscher Weichenstellung 2 Bahnwagen von einer Brücke auf die darunterliegende Strasse. Die schweren Wagen zerdrückten 3 Autos, ein vierter Wagen stand in Flammen. Ungefähr 35 zum Teil sehr schwer verletzte Passagiere mussten so rasch als möglich in die nächsten Spitäler eingeliefert werden. Das Ausmass des Unfallen veranlasste die Kantonspolizei Katastrophenalarm auszulösen. Nun, wie bereits bekannt sein dürfte, handelte es sich um eine grossangelegte Übung. Zweck und Ziel der Übung bestanden darin, den von

den Behörden für den Kanton Zug ausgearbeiteten Katastrophenplan möglichst naturgetreu zu testen. Nach Abschluss der Übung konnte man mit Genugtuung feststellen, dass die gesteckten Ziele erreicht wurden. Wohl gibt es noch einiges zu verbessern; so wird auch die Funkhilfegruppe ihr Alarmschema ändern müssen. Trotz schöner Wetter und Samstagmorgen war es möglich, 9 Funker innerhalb nützlicher Frist am «Unfallort» einzusetzen. Die aufschlussreiche Übungsbesprechung und das anschliessende Mittagessen bildeten den Abschluss dieser Übung.

Sprechfunkkurs · Dienstag, 19. Mai beginnen wir mit einem Kurs für Sprechfunk. Die Leitung des Kurses liegt in den Händen von Fw Hans Bühler. Neben den Sprechregeln wird in einem zweiten Teil die Bedienung und der Betrieb der

Station SE 206 praktisch erprobt. Dritter Teil und Abschluss des Kurses bildet die Übung «Primavera» die am Samstag, dem 20. Juni in Szene gehen wird. Wir erwarten recht zahlreichen Besuch. Kursbeginn: Dienstag, 19. Mai, 19.30 Uhr, Neustadtschulhaus Zug, Zimmer 4. Basisnetz · Jeden Mittwoch verlassen geheimnisvolle Töne unsere Funkbude im Daheim. Es soll dabei sehr amüsant zugehen. Auf jedenfall lohnt es sich, dort wieder einmal den Kopf hineinzustecken. Also, am Mittwoch ab 20.00 Uhr.

Kassa · Alle Jahre wieder . . . Ja er kommt nächstens, der berühmte Bettelbrief. Machen Sie's unserem Kassier nicht allzu schwer und begleichen Sie den Jahresbeitrag sobald als möglich. Wir sind Ihnen dankbar.

ii

## Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.

### Hauptversammlung 1970

Am 14. März fand im Rosenstättchen Rapperswil die diesjährige Hauptversammlung unserer Vereinigung statt.

Rund 100 Mitglieder haben der persönlichen Einladung Folge geleistet und sind aus allen Teilen der Schweiz nach Rapperswil gereist, um damit ihr Interesse am Geschehen unserer Vereinigung zu bekunden.

Wir denken aber auch an jene Mitglieder, die gerne gekommen wären, jedoch aus irgend einem Grunde daran gehindert waren. So haben über 50 Mitglieder ihre Abwesenheit persönlich entschuldigt.

Als Ehrenmitglieder konnten Herr Oberdivisionär Honegger und Herr Oberstleutnant Muri begrüsst werden.

Der «Eidgenössische Verband der Uebermittlungstruppen» war durch Herrn Oberleutnant Reist vertreten.

Die Grüsse der Stadt Rapperswil entbot Stadtrat A. Furrer, welcher den Anwesenden mit seinen sympathischen Äusserungen einen Rückblick auf die geschichtliche Entwicklung des Städtchens Rapperswil gab. Im Rahmen des schönen Rittersaales auf dem ehrwürdigen Schloss zu Rapperswil fiel diese kleine historische Lektion sicher auf fruchtbaren Boden.

Vier Mitglieder unserer Vereinigung konnten zu Veteranen ernannt werden. Es sind dies: Herr Major Jean-Louis Tinembart aus Biel, Herr Major Hans Künzler aus Bern, Herr Hptm Ernst Angst aus Winterthur und Herr Oskar Sulser aus Zürich. Leider konnte nur den zwei Erstgenannten der traditionelle Veteranenbecher persönlich übergeben werden. Für die Nicht-anwesenden vermittelten die jeweiligen Obmänner die Übergabe. Über den Verlauf der übrigen statutarischen Verhandlungen sowie über den Inhalt des Präsidentenberichtes wird jedes Mitglied durch Zustellung des Protokolls eingehend orientiert werden.

Die Stadt Rapperswil offerierte im Hotel Schwanen einen Apéritif, welcher in angenehmer

Weise von den Verhandlungen zum gemeinsamen Mittagessen überleitete.

Eine ungezwungene Gruppierung der Teilnehmer an einem reichlich gedeckten Tisch und ein guter Tropfen aus dem gepflegten Hotelkeller sorgten für eine gehobene Stimmung. Mit einem sehr interessanten Vortrag über die Übung «Alligator» gab der Kommandant des Feldtelegraphen- und Feldelephondienstes Herr Oberst Fritz Locher der Hauptversammlung einen würdigen Abschluss. Dem Referenten sei auch an dieser Stelle dafür herzlich gedankt.

Nur zu schnell mussten viele Kameraden wieder verreisen, doch hoffen wir, dass alle angehende Erinnerungen aus Rapperswil mitnehmen durften.

#### Mutationen:

##### Eintritte

In seinen Sitzungen vom 26. Februar und 10. März hat der Vorstand folgende Eintrittsge-  
suche einstimmig gutgeheissen:

Oblt	Müggler Hans	KTD St. Gallen
Lt	Denoth Gian	KTD Chur
Lt	Hofer Urs	KTD Chur
Lt	Wieland Ernst	GD PTT
Fw	Gächter Roman	KTD St. Gallen
Wm	Widmer Harry	KTD Chur

Wir heissen diese neuen Kameraden im Kreise unserer Vereinigung herzlich willkommen.

##### Austritte

Folgende Herren haben auf anfangs 1970 unsere Vereinigung verlassen:

Oberstlt Abrecht Hans	GD PTT
Entlassung aus der Wehrpflicht	
Major Wolf Leo	GD PTT
Entlassung aus der Wehrpflicht	
Hptm Meister Hans	GD PTT
Übertritt zum Korps der El Ing	
Adj Uof Käufeler Gotthard	KTD Zürich
Austritt aus der PTT	

Wir danken diesen Herren für ihre langjährige

Mitgliedschaft und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

#### Wechsel bei den Obmännern

Die Ortsgruppe Bern melden uns, dass an Stelle von Hptm Pièerre Arnet Hptm Leo Thürlemann als neuer Obmann ihrer Ortsgruppe amtieren wird. Wir danken Hptm Pièerre Arnet für seine Arbeit im Dienste unserer Vereinigung und wünschen seinem Kameraden Hptm Leo Thürlemann einen guten Start in seine neue Aufgabe.

Le 14 mars l'assemblée générale annuelle de notre association a eu lieu à Rapperswil, ville des roses.

Cent membres environ ont répondu à la convocation personnelle qu'ils ont reçue témoignant par là de intérêt qu'ils portent aux affaires de notre association.

Nous pensons aussi à ceux de nos membres qui auraient voulu y participer mais qui en ont été empêchés. Cinquante d'entre eux se sont excusés.

Etaient présents le colonel div. Honegger et le Lt col Muri tous deux membres d'honneurs. L'association des troupes suisse de transmissions avait délégué le Plt Reist.

Le conseiller municipal A. Furrer nous souhaite la bienvenue au nom de la ville de Rapperswil et fit un bref exposé historique sur la cité, exposé qui était particulièrement de circonstance puisque l'assemblée se tenait dans la splendide salle des chevaliers du château de Rapperswil.

Quatre membres de notre association furent nommés vétérans. Ce sont: Major Jean-Louis Tinembart de Bienn, Major Hans Künzler de Berne, Cap Ernst Angst de Winterthour et M. Oscar Sulser de Zurich. Malheureusement seuls les deux premiers prirent personnellement possession du traditionnel gobelet. Quant aux deux autres absents, ils se le verront remettre par leur chefs de groupes respectifs.

Chaque membre recevra le procès-verbal de l'assemblée qui les renseignera sur le déroule-

ment des opérations statutaires ainsi que sur le rapport annuel du président.

La municipalité de Rapperswil offrit un apéritif à l'Hôtel Schwanen servant ainsi de trait d'union entre l'assemblée et le dîner pris en commun. Une table bien garnie et des vins de qualité contribuèrent à créer une ambiance sympathique parmi les différents groupes qui s'étaient formés.

L'assemblée prit fin sur l'exposé du commandant du télégraphe et téléphone de campagne, le colonel Locher, relatif à l'exercice Alligator. Nous profitons de remercier ici le commandant de son exposé qui fut très intéressant. Trop rapidement à notre gré, une grande partie de nos camarades durent prendre le chemin du retour; nous souhaitons qu'ils conserveront un excellent souvenir de Rapperswil.

#### Mutations:

#### Admissions

Lors de son assemblée des 26 février et 10 mars, le comité a pris note des demandes d'admission suivantes:

Plt	Müggler Hans
Lt	Denoth Gian
Lt	Hofer Urs
Lt	Wieland Ernst
Sgtm	Gächter Roman
Sgt	Widmer Harry

DAT St-Gall
DAT Coire
DAT Coire
DG PTT
DAT St-Gall
DAT Coire

Lt col	Abrecht Hans	DG PTT
libération de l'obligation de servir		
Maj	Wolf Leo	DG PTT
libération de l'obligation de servir		
Cap	Meister Hans	DG PTT
incorporation au corps des ingénieurs électriques		
Adi sof	Käufeler Gotthard	DAT Zurich
démission des PTT		

Nous remercions les intéressés d'avoir été si longtemps membres de notre association et formulons tous nos vœux pour leur avenir.

#### Mutations chez les chefs de groupes

Le groupe de Berne nous communique que le cap Léo Thürleman remplace le cap Pierre Arnet comme chef du groupe local. Nous remercions le cap Pierre Arnet de son activité au sein de notre association et souhaitons un bon départ au cap Léo Thürleman dans sa tâche.

## SIEMENS SYSTEM 4004

### Computer-Techniker bei Siemens. Zukunft für einen jungen Elektroniker (FEAM/EGM)

Für die neue Aufgabe wird unser Mitarbeiter im eigenen, internationalen Schulungs-Center in München ausgebildet. Anschliessend wird er als Mitarbeiter eines jungen und dynamischen Spezialistenteams weitgehend selbstständig die Installation und Wartung modernster Datenverarbeitung betreuen. Sein Einsatzgebiet wird Zürich, Bern oder Lausanne sein. Deshalb werden ihm Sprachkenntnisse bestimmt nützlich sein. Einem Schweizer Bürger, der über etwas Berufserfahrung verfügt, haben wir einiges zu bieten.

OFA 67.044.502/3

Könnte Sie diese Aufgabe reizen? Rufen Sie uns doch an, damit wir Ihnen noch genauere Angaben machen können. Wobei Sie sich auf unsere Diskretion verlassen können.

54

SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT  
Personalabteilung  
Postfach, 8021 Zürich, Löwenstrasse 35  
Telephon (051) 25 36 00, intern 274

## Sind Sie Elektroniker?

Suchen Sie eine vielseitige, interessante und selbständige Tätigkeit?

52

Haben Sie Erfahrung im Unterhalt von elektronischen Messgeräten?

Sind Sie in der Lage, in komplexen Geräten und Systemen Störungen zu lokalisieren und zu beheben?

Möchten Sie gerne in einem jungen, modernen Betrieb, wo es auf die Leistungen jedes Einzelnen ankommt, arbeiten?

Unser Service-Team muss baldmöglichst vergrössert werden, deshalb freuen wir uns, wenn Sie uns sofort anrufen.

R. Oechslin oder M. Meier, c/o Kontron Electronic AG

Hardstr. 235, 8031 Zürich, Tel. (051) 44 56 90

Gesucht

P 03-409

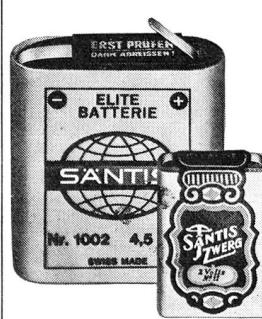
### Funker

für die Hochseeschifffahrt.

Interessenten schweizerischer Nationalität, im Besitze des Funker-Patents II. Klasse, belieben Ihre Bewerbung zu richten an:

Schweizerische Reederei AG  
Abt. für Schiffsbesetzungen  
Hafenstrasse 3, 4000 Basel 19  
Telefon (061) 24 98 98, intern 406

43



# SÄNTIS

Batterien  
für alle Zwecke

SÄNTIS Batteriefabrik  
J. Göldi RÜTHI / SG